

Inhalt

Vorwort Seite 6-7

Die erste Generation:
Josef Rodenstock
(1877 – 1905) Seite 8-9

Kapitel 1:
Vorgeschichte und Unternehmensgründung in Würzburg Seite 10-29

Kapitel 2:
München und Regen (1883 – 1905) Seite 30-53

Die zweite Generation:
Alexander Rodenstock
(1905 – 1953) Seite 54-55

Kapitel 3:
Neuorganisation und Kriegswirtschaft:
Von der handwerklichen Fabrik
zum Industrieunternehmen (1905 – 1918) Seite 56-69

Kapitel 4:
Von der Inflation zur Weltwirtschaftskrise (1919 – 1934) Seite 70-83

Kapitel 5:
Aufrüstung, Krieg und Nachkriegszeit (1935 – 1954) Seite 84-113

Die dritte Generation: Rolf Rodenstock (1953 – 1990)

Seite 114-115

Kapitel 6:

Brillenfassungen werden Markenartikel (1953 – 1965)

Seite 116-135

Kapitel 7:

Aufstieg zur Weltspitze und Krise (1965 – 1990)

Seite 136-157

Die vierte Generation: Randolf Rodenstock (seit 1990)

Seite 158-159

Kapitel 8:

„Think Spectacles“ – vom „Systemlieferanten für Augenoptiker“ zum „besten Problemlöser für Brillenträger“

Seite 160-181

Anhang

Entwicklung der Firma Rodenstock im 20. Jahrhundert dargestellt in Schaubildern

Seite 182-185

Fußnoten

Seite 186-189

Literatur, Quellen, Abbildungsverzeichnis

Seite 190

Glossar

Seite 191

Impressum

Seite 192